

Bazar - Actien - Gesellschaft.

[1645.]

Die Besitzer der 70% Interimscheine unserer Gesellschaft werden hierdurch aufgefordert, die laut §. 8. unserer Statuten ausgeschriebene

Restzahlung von 30 %

bei der

Deutschen Union - Bank

Berlin, II. d. Linden Nr. 78

bis spätestens zum 15. Januar d. J. einzuzahlen.

Berlin, 11. Januar 1872.

Bazar - Actien - Gesellschaft.

A. Hofmann.

Empfehlungs - Anzeige.

[1646.]

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.**Insetate für die Umschläge**

[1647.] zur 14. u. 15. Pg. von

Sachs' encyklop. Wörterbuch(a 3gesp. Petitzeile 2½ Sgr.) nimmt bis ultimo Januar d. J. an
G. Langenscheidt's Verlagsbhdg. in Berlin.**Bei Besorgung von Commissionen**

[1648.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst umfangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Austrägen mit Schnelligkeit nachzukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

A. Hartleben's Verlags- und Commissionshandlung in Wien.

Restauflagen oder Partien

[1649.] guter Werke übernimmt und erbitet Offerten direct.

Isaac St. Goar in Frankfurt a/M.
Rossmarkt 6.**Antiquarische Kataloge**

erbitten uns mindestens in 4 Exemplaren. Philologie und Naturwissenschaft 6 fach.

Breslau.

L. G. Masse's Antiquariat.

Buchdruckerei-Verkauf in Halle a/S.

[1651.]

Eine seit mehreren Jahren complet und grossartig eingerichtete Buchdruckerei, mit nachweislich vielen Arbeiten, soll mit circa 3000 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Adressen vermittelt die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Halle a/S. unter K. 261.

Verlagsrecht

(ev. auch Vorräthe) eines Forst- und Jagdjournals und einer Gärtnerischen Zeitung werden zu kaufen gewünscht. — Offerten beliebe man sub W. 56. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[1653.] Für billige Artikel, als: Briefsteller, Lieder-, Koch-, Gratulations- &c. Bücher habe ich Verwendung für Massenabsatz und erbitte event. 1 Erpl. mit Partiepreisangabe.

Leipzig.

Hermann Serbe.

[1654.] Den Berliner Verlag & u. Sortiments-Buchhandlungen empfiehlt sich zur Erledigung von schriftlichen Arbeiten während seiner Mußestunden ein älterer, in der doppelten Buchhaltung, Zeitungs- und Druckereiweisen durchaus routinirter, gegenwärtig mit der selbständigen Leitung eines Verlagsgeschäfts betrauter Gehilfe gegen billige Ansprüche. Offerten sub G. G. durch Herrn A. Wienbrück in Leipzig.

[1655.] Zu einem nachweislich rentablen Zeitungsunternehmen wird ein Theilnehmer mit 4—5000 Thlr. Einlage gesucht. Das Capital wird durch den Werth des Verlagsgeschäfts mehr als dreifach sichergestellt. Offerten unter A-Z. # 7. durch die Exped. d. Bl.

Für Musikalien-Antiquare.

[1656.]

Lucas Gräfe in Hamburg bittet um Einsendung von im letzten Vierteljahr erschienenen Katalogen antiquarischer Musikalien.

[1657.] Ein Oberlehrer, besonders in neueren Sprachen thätig, sucht 2—3 Stunden täglich durch literarische Thätigkeit zu verwerten und wünscht mit Verlegern, die englische oder französische Werke für die Schule, oder Übersetzungen herausgeben, in Verbindung zu treten. Derjelbe würde Recensionen von deutschen, französischen, englischen geographischen und geschichtlichen Lehrbüchern, sowie Correcturen übernehmen. Offerten sub H. 539. befördert die Annoncenexpedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[1658.] Correcturen im Altdeut., Franz., Engl., Ital., Span. werden von einem akademisch gebildeten Manne übernommen. Aufträge sub A. R. # 15. durch die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen-Course
am 13. Januar 1872.(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ...	k. S. 8 T.	142 G
	1. S. 2 M.	141 1/4 G
Augsburg p. 100 fl. i. S. W. ...	k. S. 8 T.	57 1/16 G
	1. S. 2 M.	—
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. ...	k. S. 8 T.	79 1/4 G
	1. S. 3 M.	78 1/4 G
Berlin pr. 100 apf. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	1. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 apf. Lsdr. à 5 apf.	k. S. 8 T.	109 G
	1. S. 2 M.	108 3/4 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/8 G
in S. W.	1. S. 2 M.	56 1/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. ...	k. S. 8 T.	149 1/2 G
	1. S. 2 M.	148 7/8 G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6.22 3/8 G
	1. S. 3 M.	6.20 3/4 G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	78 1/4 G
	1. S. 3 M.	77 1/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	87 1/4 G
	1. S. 3 M.	86 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.	—
20 Francs-Stücke do.	—
Holl. Duc. à 143/4. St. à 3 apf. Ag. pr. Ct.	5,99% G
Kais. do. (=!Zpfd.) do. " do.	5 B
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	87 1/4 G
Russische do. pr. 90 R.	99 1/4 G
Div. ausländ. Cassanerweis. à 1 u. 5 apf. do.	99 1/4 G
Ausländ. Banknoten*, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 1/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fertere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Geflügelte Worte in holländischem Gewande. — Missellen. — Anzeigebatt Nr. 1508—1658. — Leipziger Börsen-Course am 13. Januar 1872.		
Anonyme 1509—10, 1612, 1615.	Grazen & C. in Elgw. 1532.	Krauß in H. 1543, 1549.
1619, 1624, 1628, 1630—34.	Griedrich 1547.	Oppenheim 1519, 1529, 1538.
1651—52, 1654—55, 1657—58.	Kries in E. 1572.	Panzer 1571.
Bödeker in Eßl. 1629.	George 1625.	Post in B. 1555.
Baer, S. & C. 1551, 1557.	Goar, J. St. 1580, 1649.	Neclam sen. 1524.
Bazar-Actien-Gesellschaft 1645.	Götz in B. 1570.	Heber 1590.
Beiter 1514.	Große in B. 1600, 1656.	Richter in Q. 1513.
Bermann & A. 1588.	Grote in A. 1603.	Noemfe & C. 1593.
Besser in B. 1620.	Haasenstein & B. in Q. 1646.	Rother in B. 1559.
Braumüller & S. 1584.	Haendel 1609.	Rudolphi 1622.
Braun in C. 1535.	Hartleben in B. 1648.	Schofer in W. 1553.
Bredt in Q. 1561.	Helwing 1595, 1597.	Schmidt in Hll. 1540, 1560.
Breitkopf & H. 1517—18.	Henry 1569.	1639.
Brockhaus 1616.	Hermann, C. 1590.	Seidel & C. 1636.
Burdach 1531.	Hirschwald 1611.	Serbe 1653.
Creuzbauer 1596.	Hoffmann, H., in Q. 1554.	Spanet 1617.
Cronbach 1637.	Höck 1627.	Stangel 1552, 1598.
Czernow 1587.	Hoch in A. 1568.	Stargardt 1613.
Dannenberg 1621.	v. Jenisch & St. 1573.	Stille 1642.
Detloff in B. 1558.	Issakoff 1566.	Weltbogen & R. 1523.
Dümmler's Verl. in B. 1528.	Jungklaus 1589.	Vieweg in Q. 1542.
1536, 1607, 1640—41.	Kuranz & D. 1614.	de Bries 1556.
Obbecke 1635.	Krafemann 1516.	Wadja 1511—12.
Eisenbrath 1574.	Kaufmann in D. 1521.	Wahlbaufer'sche Buchh. 1522.
Gaefi & B. 1601.	Kern's Verl. in B. 1541.	1546, 1548.
Gashuber 1563.	Kniep 1550.	Wiegandt & H. 1602, 1605.
Gest 1539, 1610, 1626.	Koch in St. 1592.	Wiesfe 1515.
Hink 1575.	Köhler in Lpz. 1526.	Nicolaische Verl. 1606.
Görster in H. 1581.	König in B. 1527.	Wohlaue in London 1545.
	Kottkampf 1638.	Ober-Hofbuchdr. & C. 1643.

Berantwortl. Redacteur: J. L. Krauß. — Commissionär b. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.